

**Verhandlungsschrift**  
über die  
**Sitzung des Gemeinderates**

am Montag, 25.7.2011 im Gemeindeamt Michelhausen

Beginn: 19:00 Uhr Die Einladung erfolgte am 20.07.2011  
Ende: 20:30 Uhr durch Kurrende.

**ANWESEND WAREN:**

Bürgermeister: Labg. Rudolf Friewald

Vizebürgermeister: Eduard Sanda

Die Mitglieder des Gemeinderates:

GGR	<u>Bernhard Heint</u>	GGR	<u>Alois Gehringer</u>
GGR	<u>Daniela Schulteis</u>	GGR	<u>Rosa Sumetzberger</u>
GR	<u>Bernhard Baumgartner</u>	GR	<u>Sabine Figl</u>
GR	<u>Ines Flicker</u>	GR	<u>Walter Herzog</u>
GR	<u>Walter Högl</u>	GR	<u>Dr. Helga Kraus</u>
GR	<u>Christian Kunesch</u>	GR	<u>Hermann Mayrhofer</u>
GR	<u>Josef Ott</u>	GR	<u>Eva-Maria Pfandl</u>
GR	<u>Franz Reither</u>	GR	<u>Franz Schneider</u>
GR	<u>Daniela Schodt</u>	GR	<u>Leopold Schreiblehner</u>
GR	<u>Michael Vogler (erschien am Ende von Punkt 3. um 20 Uhr)</u>		

**ANWESEND WAREN AUSSERDEM:**

Veronika Hesse als Schriftführer \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:**

GGR Bernhard Heint \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Vorsitzender:** Bürgermeister Labg. Rudolf Friewald

Die Sitzung war öffentlich.  
Die Sitzung war beschlußfähig.

SPD FDP

## **Tagesordnung**

- 1.) Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung vom 22.06.2011
- 2.) Bericht des Prüfungsausschusses
- 3.) Spaltung-Verkauf KommReal Michelhausen GmbH
- 4.) Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen des Landes NÖ
- 5.) Auftragsvergabe Rattenvertilgung
- 6.) Verkauf Waldgrundstück KG Michelndorf
- 7.) Beförderungsauftrag "Nachtbus NÖ" und diesbezügliche Kostenübernahme
- 8.) Verwendung des Gemeindewappens durch die Frauenbewegung Michelhausen

Nachstehender Punkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt:

- 9.) Personalangelegenheiten

**Gemeinde: Michelhausen**

**Gemeinderatssitzung vom 25.07.2011**

**lfd.Nr. 8**

## **Tagesordnung**

- Punkt:** 1.) Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung vom 22.06.2011

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 22.06.2011 keine Einwände erhoben wurden.

Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

**Tagesordnung**

**Punkt:** 2.) Bericht des Prüfungsausschusses

Der Bürgermeister erteilt der Obfrau des Prüfungsausschusses, GR Dr. Helga Kraus, das Wort.

Der schriftliche Bericht über das Ergebnis der Prüfung vom 24.05.2011 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Dieser Bericht ist dem Protokoll angeschlossen.

## Protokoll

über die Sitzung des Prüfungsausschusses am **24. Mai 2011** im Gemeindeamt Michelhausen

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

**Anwesende:** Vorsitzende GR Dr. Helga Kraus  
GR Hermann Mayrhofer  
GR Sabine Figl  
GR Franz Reither  
GR Josef Ott  
**Schriftführer:** Veronika Hesse  
**Auskunftsperson:** Romana Nußbaumer

Beschlussfähigkeit: ja

### Tagesordnung

#### Zahlungen der HL-AG an die Marktgemeinde Michelhausen

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Gegenstand der Prüfung sind die Zahlungen der HL-AG an die Marktgemeinde Michelhausen aus Anlass des Bahnbaues auf Gemeindegebiet.

Die HL-AG überwies folgende Beträge an die Gemeinde:

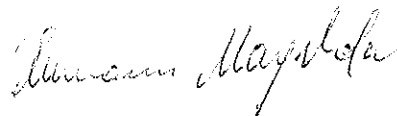
Tranche	Datum der Überweisung	Betrag	Verwendung
1.	16. Mai 2007	623.012 EUR	480.000 EUR wurden auf das Rücklagenkonto überwiesen; weitere 140.528 EUR waren für den Wegebau in Atzelsdorf, Pixendorf und Michelhausen bestimmt;
2.	11. Juli 2008	623.012 EUR	Nach dem Gemeinderatsbeschluss vom 10. Juli 2007 wurde die 2. Tranche für den „vorzeitigen Straßenbau“ verwendet.
3.	1. April 2009	623.012 EUR	Der gesamte Betrag wurde auf das Rücklagenkonto gebucht und sukzessive für den Gemeindehaushalt verwendet.
	Summe	<b>1.869.036 EUR</b>	
	Am 2. Mai 2011 noch vorhanden:	<b>357.089 EUR</b>	Rund 1,5 Mill. EUR des Gesamtbetrages wurden für Wegebau und diverse Zwecke verwendet.

Von den insgesamt 1,87 Mill. EUR, welche die HL-AG seit dem Jahr 2007 an die Marktgemeinde überwiesen hat, waren mit 2. Mai 2011 nur mehr 357.089 EUR vorhanden. Der Unterschiedsbetrag von 1,51 Mill. EUR wurde teilweise für Straßen- und Wegebauten sowie für Ausgaben des Gemeindehaushalts, die im Einzelnen für den Prüfungsausschuss nicht mehr nachvollziehbar waren, verwendet.

### **Empfehlung des Prüfungsausschusses**

Der Prüfungsausschuss empfiehlt, den noch verbliebenen Betrag von 357.089 EUR als Reserve für außerordentliche Ausgaben der Gemeinde, die mittel- bzw. langfristig anfallen können, zu belassen. Die Rücklage sollte jedenfalls nicht für die laufende Finanzierung des Gemeindehaushalts verwendet werden.

**Unterschriften:**



**Stellungnahme des Bürgermeisters:**

**Tagesordnung**

**Punkt:** 3.) Spaltung-Verkauf KommReal Michelhausen GmbH

Herr Mag. Wolfbeißer, Herr Schaufler und Herr Waldner präsentieren die Varianten:

- 1.) Abspaltung und Gründung einer neuen GmbH
- 2.) KommReal GmbH bleibt so, es werden 2 Profitcenter eingerichtet und ein Partner (Riedergarten) mit einem Anteil von 52 % hereingenommen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge sich für die Variante 2 (bei der Vorstandssitzung die Abspaltung) entscheiden

**Antrag des Bürgermeisters:**

Der Gemeinderat möge sich für die Variante, Hereinnahme eines Partners (Riedergarten) mit einem Anteil von 52 % in die KommReal Michelhausen GmbH.entscheiden.

Der Bürgermeister möge mit der Ausarbeitung der diesbezüglichen Verträge mit Herrn Notar Dr. Strommer beauftragt werden.

**Beschluss:** Der Antrag des Bürgermeisters wird angenommen

Es werden zwei Profitcenter eingerichtet: a) Grundstücke Pixendorf Ost

b) alle andern Grundstücke und Gebäude

Das Profitcenter Pixendorf wird durch Fa. Riedergarten verwaltet unter Mitsprache der Gemeinde und einer mind. 10%igen Gewinnbeteiligung der Gemeinde an den Projekten. Beim Profitcenter Gemeinde verzichtet Riedergarten ausdrücklich auf ein Mitspracherecht und die Verwaltung bleibt zu 100 % bei der Gemeinde. Es werden 100jährige Mietverträge für alle Gemeindegebäude abgeschlossen. Es wird ein Belastungs- und Veräußerungsverbot im Grundbuch eingetragen. Der Geschäftsführer wird durch die Gemeinde nominiert. Der Beirat der KommReal Michelhausen GmbH wird neu besetzt: Es stehen der SPÖ und der ÖVP je zwei Sitze zu.

Der Beirat tagt mind. 4x jährlich. Bei Bedarf können 2 Mitglieder eine Sitzung einfordern. Das Profitcenter Gemeinde wird jährlich durch den Prüfungsausschuss der Gemeinde, im Beisein des Steuerberaters kontrolliert.

Die mit Herrn Dr. Strommer ausgearbeiteten Verträge sind dem GR vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:** 18 dafür, 2 dagegen (GR Högl, GR Schneider)

## **Tagesordnung**

**Punkt:** 4.) Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen des Landes NÖ

Der Bürgermeister berichtet, dass die Kundmachung des Landes NÖ zur Zeit noch zur allgemeinen Einsichtnahme aufliegt. Bisher sind keine Stellungnahmen eingelangt.

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Verordnung des Landes NÖ betreffend der Aufhebung der Verordnung des Raumordnungsprogrammes für Gesundheitswesen zur Kenntnis nehmen und keinen Einwand erheben.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** 19 dafür  
1 dagegen (GR Högl)



**Gemeinde: Michelhausen**

**Gemeinderatssitzung vom 25.07.2011**

**lfd.Nr. 8**

## **Tagesordnung**

**Punkt:** 5.) Auftragsvergabe Rattenvertilgung

Der Bürgermeister legt einen Verordnungsentwurf betreffend Rattenvertilgung vor und teilt mit, dass der Gemeinde für die Vertilgung in den Kanälen keine Kosten entstehen würden.

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge der Durchführung der Rattenvertilgung im gesamten Gemeindegebiet zustimmen sowie der Firma Singer den Auftrag erteilen.

Weiters möge der Gemeinderat die Verordnung gemäß vorgelegtem Entwurf beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

133/11-Nu

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Michelhausen hat am 25.07.2011 gemäß § 33 der NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000-12, verordnet:

## **Verordnung über die planmäßige Vertilgung von Ratten**

### **§ 1**

Aufgrund des Überhandnehmens der Ratten in der Marktgemeinde Michelhausen wird zur Verhütung der Verbreitung übertragbarer Krankheiten die planmäßige Vertilgung der Ratten in der Marktgemeinde Michelhausen angeordnet.

### **§ 2**

- 1.) Alle Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigte der in den Gebieten gemäß § 1 liegenden Grundstücke sind verpflichtet, den behördlichen Anordnungen sowie den Anweisungen der mit der Durchführung der Rattenbekämpfung betrauten Personen nachzukommen. Insbesondere haben sie diesen Personen das Betreten der Häuser und Grundstücke zu gestatten und ihnen die erforderlichen Auskünfte zu erteilen.
- 2.) Auf den Grundstücken, auf denen die Rattenbekämpfung durchgeführt wird, sind von den Eigentümern bzw. Nutzungsberechtigten Nahrungsmittel und Speiseabfälle sorgfältig zu verwahren und zu beseitigen; eine Vermengung von Giftködern mit Lebensmittel und Futtermittel ist unter allen Umständen zu vermeiden. Es ist dafür Sorge zu tragen, dass Kinder und Haustiere nicht mit den Giftködern in Berührung kommen; die für die Köderauslegung bestimmten Plätze sind möglichst zu meiden.

### **§ 3**

- 1.) Die Kosten der Rattenvertilgung sind bei Eigennutzung vom Grundstückseigentümer und bei Vorliegen eines Bestandverhältnisses vom Nutzungsberechtigten zu tragen.
- 2.) Sie betragen einschließlich 20 % MWST für:

- Einfamilienhäuser:	€ 12,00
- Mehrgeschossige Wohnhäuser und landwirtschaftlich genutzte Betriebe:	€ 14,50
- Wohnhausanlagen pro Wohnpartei:	€ 5,30
- Bau- u. Schrebergartenhütten:	€ 7,00

## § 4

- 1.) Wird die Durchführung der planmäßigen Vertilgung der Ratten sowie die behördlichen Anordnungen und Maßnahmen von den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten verweigert, oder den mit der Vertilgung betrauten Personen das Betreten der Gebäude oder Grundstücke verwehrt, so kann der Bürgermeister bescheidmäßig im Wege der Ersatzvornahme die Durchführung der genannten Maßnahmen anordnen.
- 2.) Die dabei erwachsenen Mehrkosten sind von den gemäß § 2 verpflichteten Personen zu tragen.

## § 5

Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigte haben

- a) aufgefundene tote Tiere sofort einzusammeln und 40 cm tief auf Eigengrund zu vergraben oder zu verbrennen bzw. im Restmüll zu entsorgen;
- b) von den Ratten nicht angenommene Köder nach 8 Tagen einzusammeln und über den Restmüll zu entsorgen.

## § 6

Wer eine Bestimmung dieser Verordnung nicht befolgt, begeht eine Verwaltungsübertretung.

## § 7

Die Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Der Bürgermeister  
LAbg.a.D. Rudolf Friewald

Angeschlagen am:  
Abgenommen am:

**Gemeinde: Michelhausen**

**Gemeinderatssitzung vom 25.07.2011**

**lfd.Nr. 8**

## **Tagesordnung**

**Punkt:** 6.) Verkauf Waldgrundstück KG Michelndorf

Der Bürgermeister berichtet, dass der Verkauf des Waldgrundstückes Parz. 630, KG Michelndorf öffentlich kundgemacht war und diesbezüglich folgende 3 Kaufanbote eingelangt sind:

Schneider Johann	€ 20.007,39
Sumetzberger Herb.u.Gerlinde	€ 15.000,00
Neumayer Herbert	€ 20.100,00

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge den Verkauf des Waldgrundstückes Parz. 630, KG Michelndorf, gemäß Anbot an Herrn Neumayer Herbert beschließen, da dieser Bestbieter ist.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Gemeinde: Michelhausen**

**Gemeinderatssitzung vom 25.07.2011**

**lfd.Nr. 8**

## **Tagesordnung**

**Punkt:** 7.) Beförderungsauftrag "Nachtbus NÖ" und diesbezügliche Kostenübernahme

Der Bürgermeister legt den Beförderungsauftrag "Nachbus NÖ" vor und teilt mit, dass sich die diesbezüglichen Kosten für die Gemeinde auf € 144,90 exkl.MWST pro Tag und eingesetztem Bus belaufen würden.

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge der Unterfertigung des Beförderungsauftrages "Nachtbus NÖ" gemäß vorgelegtem Entwurf zustimmen sowie die Kostenübernahme (€ 144,90 exkl.MWST pro Tag und eingesetztem Bus) beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Gemeinde: Michelhausen**

**Gemeinderatssitzung vom 25.07.2011**

**lfd.Nr. 8**

## **Tagesordnung**

**Punkt:** 8.) Verwendung des Gemeindewappens durch die Frauenbewegung Michelhausen

Der Bürgermeister legt das Ansuchen der Frauenbewegung Michelhausen um Verwendung des Gemeindewappens vor.

### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge der Verwendung des Gemeindewappens durch die Frauenbewegung Michelhausen zustimmen.


**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

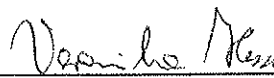
## **Verlauf der Sitzung**

Der Vorsitzende begrüßt die erschienenen Mitglieder, stellt die Beschlußfähigkeit fest und eröffnet die heutige Sitzung

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am \_\_\_\_\_  
genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt.



Bürgermeister



Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat